



Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Jürgen Mistol, Gisela Sengl** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

IT-Chaos an Bayerns Schulen als Digitalisierungsstrategie? Bericht zum neuen Schulverwaltungsprogramm gefordert

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Ausschuss für Bildung und Kultus unmittelbar nach der Sommerpause 2017 schriftlich wie mündlich zu berichten, welche Schwierigkeiten und Fehler bzgl. des neuen Schulverwaltungsprogramms Amtliche Schulverwaltung (ASV) bekannt sind und wann diese behoben werden können.

Zudem soll berichtet werden, inwiefern der erhöhte Arbeitsaufwand für Schulleitungen und Schulverwaltungsangestellte ausgeglichen werden kann.

Der Bericht soll nach Schularten differenziert erfolgen.

Begründung:

Beginnend mit dem Schuljahr 2013/2014 wurde die ASV sukzessive an allen bayerischen Schulen eingeführt. Den Anfang machen die Realschulen und Gymnasien in Bayern, die ab Juli 2013 mit der Umstellung begonnen haben. Nach der erfolgreichen Einführung von der ASV an den allgemein bildenden Schulen wird die neue Software auch in den beruflichen Schulen zum Einsatz kommen.

In Gesprächen mit Schulleitungen und in Briefen werden wir immer wieder auf massive Probleme mit der Software hingewiesen. Im Februar 2017 hatte sich die Präsidentin des Bayerischen Lehrer- und Lehrerinnenverbands (BLLV), Simone Fleischmann, mit einem Brandbrief an Ministerpräsident Horst Seehofer gewandt und auf die katastrophale Lage der Schulleitungen an Bayerns Grund- und Mittelschulen aufmerksam gemacht. Erst vergangene Woche hat Frau Fleischmann erneut die Probleme des Schulverwaltungsprogramms deutlich gemacht. „Eine fehlerhafte Software ist Öl ins Feuer der ohnehin äußerst schwierigen und angespannten Situation der Schulleitungen an den Grund- und Mittelschulen.“ so Frau Fleischmann. Wegen falscher Notengebungen durch die neue Schulverwaltungssoftware mussten die Schulleitungen beispielsweise im Juli die Noten überprüfen und händisch korrigieren, damit die Schülerinnen und Schüler rechtzeitig ihr Zeugnis erhalten. Das IT-Chaos an Bayerns Schulen gibt Auskunft darüber, wie die Staatsregierung ihre Digitalisierungsstrategie in der Praxis umsetzt.